



## Zur Tradition



der Brennereien Roner gehört es, anlässlich besonderer Ereignisse besondere Destillate abzufüllen. Dieser Usus wurde natürlich auch zum Doppel-Jubiläum beibehalten. Eine Flasche der Grappa riserva überreichte Geschäftsführerin **Karin Roner** an Landeshauptmann **Arno Kompatscher**.

# Leidenschaft Fußball: Auf geht's Tramin!

2 JUBILÄEN AUF EINEN STREICH: 100 Jahre ASV Tramin Fußball und 50 Jahre Hauptsponsor Brennereien Roner – Einzigartig in der Südtiroler Sportwelt

**TRAMIN.** Tramin und Fußball – das gehört zusammen. Und zwar seit nahezu exakt 100 Jahren. Es war der Ostermontag, 8. April 1923, als der SC Tramin aus der Wiege gehoben wurde. Genau die Hälfte der Jahre sind die Brennereien Roner der Hauptsponsor des Vereins. Die beiden Jubiläen wurden nun am Firmensitz des Traminer Paradeunternehmens gefeiert.

Zum großen Fest war alles eingeladen, was ins Südtiroler Fußballwelt Rang und Namen hat. **Andreas und Karin Roner**, Präsident und Geschäftsführerin der Brennereien, sowie der Traminer ASV-Fußball-Obmann **Peter Gutmann** freuten sich über die Glückwünsche von Landeshauptmann und Sportlandesrat **Arno Kompatscher** („Bravo, Gratulation. Sportlich wie gemeinschaftlich seid ihr hervorragend aufgestellt“), VSS-Obmann **Günther Andergassen**, VSS-Bezirksvertreter **Ivan Bott**, Alt-Landeshauptmann und langjähriger Sportlandesrat **Luis Durnwalder** und **Klaus Schuster**, Präsident des Südtiroler Fußball-Verbandes.



2 besondere Jubiläen – 100 Jahre ASV Tramin Fußball und 50 Jahre Hauptsponsor Roner – wurden am Firmensitz der Brennereien Roner in Tramin gefeiert. Im Bild (von links): ASV-Ehrenpräsident Luis Zwerger, Landeshauptmann a. D. Luis Durnwalder, Andreas Roner, Präsident der Brennereien Roner, und Ehefrau Isolde, Roner-Geschäftsführerin Karin Roner, Landeshauptmann Arno Kompatscher, Peter Gutmann und Dieter Chisté, Obmann und Vize-Obmann des AVS Tramin Fußball, VSS-Obmann Günther Andergassen, Tramins Bürgermeister Wolfgang Oberhofer, VSS-Bezirksvertreter Ivan Bott und der frischgebackene ASV-Tramin-Fußball-Ehrenpräsident Fredi Zwerger.

des. Ebenfalls unter den Gratulanten: Tramins Bürgermeister **Wolfgang Oberhofer**, sein Amtskollege aus Kurtinig, **Manfred Mayr**, CONI-Südtirol-Präsident **Alex Tabarelli**, zahlreiche ehemalige und aktuelle Spielerinnen, Spieler sowie Funktionäre. Einen besonderen Applaus erhielt dabei **Fredi Zwerger**. Der langjährige Obmann des ASV Tramin Fußball wurde zu dessen Ehrenobmann ernannt. „Der Verein ist wie ein Familie“, bedankte sich Zwerger.

„In den vergangenen 100 Jahren hat sich in Tramin viel verändert“, so Gutmann. „Aber nicht

die Leidenschaft der Traminerinnen und Traminer für den Fußball. Wir zählen insgesamt etwa 200 aktive Spielerinnen und Spieler; neben der ersten Mannschaft, die seit 2011 an der höchsten regionalen Spielklasse (Oberliga, Anm. d. Red.) teilnimmt, sind zahlreiche Jugendteams sowie die B-Kleinfeldmannschaft Teil des Traminer Fußballvereins.“ Um die Leidenschaft Fußball zu leben, bedürfte es neben dem Engagement vieler Ehrenamtlicher auch die Hilfe unterstützender Unternehmen. „Danke, Firma Roner, für diese Treue.“ Den ersten Sponsorenvertrag

unterschieden die damaligen Geschäftsführer **Andreas und Günther Roner** 1973. „Trotz schwieriger wirtschaftlicher Lage entschieden wir uns, den Verein zu unterstützen“, erklärte **Andreas Roner**. „Die starke Jugendarbeit, die der Club bereits damals leistete, hat uns überzeugt.“

In den darauffolgenden Jahrzehnten ging der Hauptsponsor mit dem Fußballverein durch dick und dünn. Die Brennereien entwickelten sich zu einem Paradeunternehmen, der Fußballverein zu den wichtigsten Institutionen im Dorf und zu den führenden Fußballclubs im Lande. Bei-



3 Generationen Frauenpower aus dem Hause Roner (von links): Isolde, Karin, Eva, Elke und Gudrun.

die hielten sich die Treue, sodass die – in der Südtiroler Sportwelt wohl einzigartige – Partnerschaft auch heute noch Bestand hat. Beide Meilensteine wurden nun

ausgiebig gefeiert. Und wie es in Tramin so üblich ist, wenn es um Fußball geht: Am Abend feierte die Dorfbevölkerung ausgelassen mit.

© Alle Rechte vorbehalten

## Stefans Filmpremiere

**SEHENSWERT:** Liedermacher Winkler präsentiert Familie & Freunden seinen ersten Dokumentarfilm

BOZEN. Bis auf den letzten Platz war das Sudwerk in Bozen besetzt, als der Südtiroler Liedermacher **Stefan Winkler** dort seinen Dokumentarfilm über die beiden Mafijäger **Giovanni Falcone** und **Paolo Borsellino** präsentierte. Familie und Freunde waren aus nah und fern gekommen, um bei dieser einzigartigen Premiere dabei zu sein.

**Eva Widmann**, Chefin im Sudwerk, hatte dabei den kürzesten Anreiseweg, der ehemalige Oberbürgermeister von Palermo, **Leoluca Orlando**, sicher den längsten, da er extra aus Palermo nach Bozen gekommen war. Aus Völs war Landeshauptmann **Arno Kompatscher**, begleitet von

seiner Tochter **Nina** und seiner Schwester **Hermine**, gekommen.

Nach einer kurzen Begrüßung folgte das Publikum aufmerksam den im Film gezeigten Lebensgeschichten der beiden Ermittlungsrichter aus Palermo, die im Jahr 1992 von der Mafia ermordet wurden. Anwesend waren auch der Präsident des Strafgerichts Bozen, **Stefan Tappeiner**, Ressortdirektor **Armin Gatterer** sowie Erfolgsautor **Lenz Koppeltstätter**.

„Es war für mich eine große Freude, nach 2 Jahren Arbeit diesen Film nun präsentieren zu dürfen“, sagte Winkler beim anschließenden Umtrunk. Begeistert zeigten sich auch die Größ-



Im Bild (von links): Karin und Peter Demetz, Filmemacher Stefan Winkler, Fabrizio Senoner und Gregor Prugger.

ner Künstler **Peter Demetz**, **Fabrizio Senoner** und **Gregor Prugger**, die im Film mit ihren Kunstwerken gegen die Mafia zu

sehen sind. Die Filmmusik stammt weitgehend von Winkler und **Florian Mahlknecht**.

© Alle Rechte vorbehalten

## Nach Krönung vor Gericht

**ROYALS:** Harrys Feldzug gegen die „Yellow Press“

LONDON. Selten sind sich die 2 Seiten von königlichem Glanz und royaalem Morast so nahe wie dieser Tage. Nur wenige Tage nach der pompösen Krönung von Vater **König Charles III.** (74) zieht **Prinz Harry** (38) gegen die britische Boulevardpresse vor Gericht. Es geht um abgehörte Telefonate und illegal erhaltene Informationen, dank denen die Zeitung „Daily Mirror“ Dutzende Artikel über Harry gefüllt haben soll. Der Prinz klagt, die Berichte hätten seine Beziehungen zerstört, er leide an Verfolgungswahn. Heute beginnt der Prozess gegen den Verlag Mirror Group Newspapers (MGN). Harrys Fall ist einer von vier, die verhandelt werden. Zum Auftakt dürfte der Prinz nicht



Prinz Harry zieht gegen die britische Boulevardpresse vor Gericht.

APA/afp/ANDY STENNING

dabei sein, nachdem er erst kürzlich nach einem Krönungs-Blitzbesuch zu seiner Familie in die USA zurückkehrte. Doch im Juni will Harry selbst vor Gericht als Zeuge aussagen – als erster ranghoher Royal seit dem 19. Jahrhundert.

© Alle Rechte vorbehalten

## Prädikat: „Eindrucksvoll“

**KIRCHE:** Bischof Ivo Muser bei der Premiere der Passionsspiele in Lana voll des Lobes

LANA (fm). „Sie sind wirklich eindrucksvoll, vor allem wie die Hauptfiguren sozusagen herausgearbeitet werden“, sagte Bischof **Ivo Muser** nach der erfolgreichen Premiere über die Lananer Passionsspiele „Tu solus“. „Schön finde ich vor allem den Umgang mit der Bibel, wer was zitiert, wem was von den vielen biblischen Hintergründen und Zitaten in den Mund gelegt wird.“

Besonders begeistert zeigte sich der Oberhirte der Diözese vom Schluss: „Es wurde herausgearbeitet, was die biblische Botschaft ganz deutlich enthält: Alles ist für uns geschehen.“ Ein Besuch der bis zum 21. Mai laufenden Passionsspiele sei auf jeden Fall sehr zu empfehlen.

Mit der hohen Geistlichkeit ins Gespräch kamen Jesus-Darstel-

ler **Simon Schwarz**, **Peter Huber**, der Regisseur der Spiele und Autor der Textfassung „Tu solus“, sowie die Theater-Obleute **Johannes Kofler** (Braunsbergbühne) und **Walter Tribus** (Volksbühne), die bei den Passionsspielen in beeindruckender Art und Weise den Pharisäer Nittai bzw. Pontius Pilatus verkörpern.

Ein bekanntes Gesicht unter den vielen Schauspielern ist auch der Künstler **Ernst Müller**, der bei den Passionsspielen in der Heilig-Kreuz-Kirche in Lana einen Pharisäer und einen Schächer spielt. Den Chor der Spiele leitet **Armin Gritsch**, an der Orgel sitzt **Agnes Schwenbacher**. Unter den Besuchern der Premiere waren zudem die Althochmeister **Prior P. Arnold Wieland OT** und **Prälät P. Bruno Platter OT**, der



Prior P. Arnold Wieland OT (von links), Dekan P. Peter Unterhofer OT, Bischof Ivo Muser, die Schauspieler Walter Tribus, Simon Schwarz und Johannes Kofler sowie die Bürgermeister Patrick Ruh, Harald Stauder und Herbert Lindörfer nach der Premiere der Passionsspiele „Tu solus“.

Dekan von Lana-Tisens, **P. Peter Unterhofer OT**, Altprior **P. Peter Lantschner OT**, Bischofssekretär **Michael Horrer**, die Pfarrer **Josef Wieser**, **Oswald Kuenzer** und **Tumaini Ngonyani** sowie Kapuzinerpater **Bruno Frank**. Der Lananer Bürgermeister **Harald Stauder** und seine Verlobte **Marialuise Maier**, Vizebürgermeisterin **Valentina Andreis**, die Ge-

meindereferenten **Helmut Taber**, **Horst Margesin**, **Gabriele Agosti** und **Anna Holzner** sowie die beiden Gemeinderäte **Jürgen Zöggeler** und **Ernst Winkler**, der auch Landesleiter des Bergrettungsdienstes im Alpenverein ist, durften ebenfalls nicht fehlen.

Auch Lanas Ehrenbürgerin **Rosa Franzelin Werth**, Algrunds Erster Bürger **Ulrich Gamper** so-

wie der erste Bürgermeister **Patrick Ruh** und der zweite Bürgermeister **Herbert Lindörfer** aus der Lananer Partnergemeinde Feuchtwangen in Mittelfranken waren zugegen. Ehrengast war weiters **Christian Herfurth**, der Bürgermeister von Idstein: Die südthessische Hochschulstadt gehört auch zu den Lananer Partnergemeinden.

© Alle Rechte vorbehalten

**VORTEIL**  
BESONDERE GLÜCKWÜNSCHE für besondere Anlässe  
Info: 0471/925346 anzeigen@athesia.it  
50% Rabatt

Haus zu verkaufen?  
Tel. 0471 /081600  
www.dolomitenmarkt.it  
mark online